

MITTEILUNGSBLATT | NR. 37

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2013 | 14
Ausgegeben am 9. 4. 2014**

1 | Akademie der bildenden Künste Wien, Suche nach Lehrling Bürokauffrau/mann

2 | Ö 1, Talentstipendium

3 | Stellenausschreibungen der HGB Leipzig

4 | Ecole Nationale Superieure des Beaux Arts Paris

5 | Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Ausschreibung Universitätsprofessur für Medien- und Kommunikationswissenschaften

6 | Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Univeristätsprofessur für Neuere Deutsche Lliteratur

1 | Akademie der bildenden Künste Wien, Suche nach Lehrling Bürokauffrau/mann



Die Akademie der bildenden Künste Wien ist eine der bedeutenden Universitäten für Künstler und Künstlerinnen in Europa. Wir bieten den rund 1.500 Studierenden aus dem In- und Ausland ein Ausbildungsspektrum, das von der Malerei und Skulptur über die Fotografie bis zu Video, Performance, Konzeptkunst reicht, und auch die Architektur, das Bühnenbild, die Restaurierung und die Ausbildung im künstlerischen Lehramt umfasst.

Ab September 2014 wird nachfolgender Ausbildungsplatz vergeben:

LEHRLING BÜROKAUFFRAU/MANN

Wir wenden uns an junge Menschen mit positiv abgeschlossenem 9. Pflichtschuljahr – gerne auch ambitionierte Abbrecher_innen von weiterführenden Schulen (z.B. HAK, Handelsschule, ...).

Ihre Ausbildung umfasst alle Bereiche der Büro- und Sekretariatsarbeiten, sowie verschiedene Verwaltungs- und Organisationsaufgaben. Sie erstellen Schriftstücke und Dokumente aufgrund von Vorgaben, bearbeiten den Posteingang und -ausgang und unterstützen das Institutssekretariat in ihren Aufgaben.

Für Ihren erfolgreichen Berufseinstieg sollten Sie Genauigkeit, Lernbereitschaft und eine rasche Auffassungsgabe mitbringen.

Nutzen Sie Ihre Chance und beginnen Sie Ihre Lehre an der Akademie der Bildenden Künste Wien! Wir bieten Ihnen eine professionelle Ausbildung in einem vielseitigen Beruf.

Die monatliche Lehrlingsentschädigung nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten beträgt derzeit im 1. Lehrjahr € 486,4, im 2. Lehrjahr € 651,1 und im 3. Lehrjahr € 839,3.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 04.05.2014 unter: www.akbild.ac.at/jobs. Die Bewerbung soll aus einem Anschreiben, einem Lebenslauf und den letzten 2 Schulzeugnissen bestehen.

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

2 | Ö 1, Talentstipendium

Details zu o. a. Stipendium sind auf unserer Website www.akbild.ac.at/oe1stip_2014 ersichtlich.

3 | Stellenausschreibungen der HGB Leipzig

Seitens der o. a. Hochschule wird auf drei Stellenausschreibungen <http://www.hgb-leipzig.de/stellenausschreibungen> verwiesen:

- Mitarbeiter_in des Rektorates für Öffentlichkeitsarbeit und Qualitätsmanagement
- Lehrkraft für besondere Aufgaben im Audiovisuellen Labor/Digitale Bildverarbeitung
- Lehrkraft für besondere Aufgaben für Mal- und Materialtechnik

4 | Ecole Nationale Supérieure des Beaux Arts, Paris

Auch hier wird auf zwei Stellenausschreibungen hingewiesen <http://www.beauxartsparis.com/l-ecole/a-la-une>.

5 | Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Ausschreibung Universitätsprofessur für Medien- und Kommunikationswissenschaften

Am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft der Fakultät für Kulturwissenschaften der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gem. §98 UG voraussichtlich ab 1. Februar 2015 eine unbefristete

Universitätsprofessur für Medien- und Kommunikationswissenschaften im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen.

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:

- die Vertretung des Faches in Forschung und Lehre mit Schwerpunktsetzungen in den Bereichen Medienwandel und Medienbildung im Kontext gesellschaftlicher Veränderungen
- die Mitwirkung in den Bachelor- und Masterstudien des Institutes, inklusive des fakultätsübergreifenden englischsprachigen Masterstudiums "Media & Convergence Management"
- die Mitwirkung im Doktoratsstudium
- die Beratung und Betreuung von Studierenden in den genannten Studien
- die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- die Mitwirkung im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in Medien- und/oder Kommunikationswissenschaft
- hervorragende Forschung und Lehre im Bereich Medien- und Kommunikationswissenschaft im Schwerpunktbereich Medienwandel und Medienbildung im Kontext gesellschaftlicher Veränderungen
- nachgewiesene Lehrerfahrung im Hochschulbereich und hochschuldidaktische Kompetenz
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit

Erwartet wird:

- Bereitschaft zur Mitwirkung an der Profilbildung des Institutes
- Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation und Mitarbeit an einem der Forschungsschwerpunkte des Institutes bzw. der Fakultät
- Entwicklung ergänzender Forschungsschwerpunkte des Institutes bzw. der Fakultät.

Erwünscht sind:

- Erfahrungen in der internationalen Forschungsk Kooperation
- Einbettung in die internationale Forschungslandschaft
- Internationale Forschungs- und Publikationsleistungen
- Fähigkeit zu interdisziplinärer Kooperation
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Drittmittelprojekten
- Innovative Ansätze in der Entwicklung und Vermittlung von Theorien und Methoden
- Kompetenz im Bereich Gender Mainstreaming und Diversity Management.

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin bzw. der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal - insbesondere in Leitungsfunktionen - an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-KV) beträgt derzeit € 66.000,- brutto jährlich.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil (siehe hierzu <http://bit.ly/Hauptteil>) sowie allfälligen ergänzenden Anhängen, richten Sie bitte bis spätestens 28. April 2014 per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich (sabine.tomicich@aau.at). Bei inhaltlichen Fragen konsultieren Sie die Allgemeine Informationsbroschüre für BewerberInnen unter: http://www.uniklu.ac.at/career/downloads/Infobroschuere_KUWI_Medien_undKommunikationswissenschaften.pdf oder wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Prof. DDr. Matthias Karmasin (Matthias.Karmasin@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Bewerbungsfrist: 28.04.2014

6 I Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Univeristätsprofessur für Neuere Deutsche Lliteratur

Am Robert Musil-Institut für Literaturforschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt / Kärntner Literaturarchiv ist gem. §98 UG voraussichtlich ab 1. Jänner 2015 eine unbefristete

UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR NEUERE DEUTSCHE LITERATUR im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen.

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:

- Leitung des Robert Musil-Instituts für Literaturforschung/Kärntner Literaturarchiv
- Vertretung des Fachs Neuere Deutsche Literatur in der Forschung mit Schwerpunkt Österreichische Literatur seit 1900 und unter besonderer Berücksichtigung des literarischen Lebens in der Region
- Akquisition von Forschungsmitteln und Leitung von Forschungsprojekten
- Lehre im Fach Neuere Deutsche Literatur entsprechend den curricularen Erfordernissen der Studien des Instituts für Germanistik
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation im Fach Neuere Deutsche Literatur
- einschlägige hervorragende Forschungsleistungen
- Erfahrung mit der Einwerbung von Drittmitteln

Erwünscht sind:

- Erfahrung im Umgang mit der literarischen und medialen Öffentlichkeit
- Praxis im Umgang mit literarischen Nachlässen
- Editionserfahrung
- Teamfähigkeit und Führungskompetenz
- internationale Vernetzung und Visibilität
- Vertrautheit mit den Literaturen und Kulturen in der Region
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin / der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal - insbesondere in Leitungsfunktionen - an und fordert deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestgehalt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-KV) beträgt € 66.000,- brutto jährlich.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil (siehe hierzu <http://www.uni-klu.ac.at/career/inhalt/269.htm>) sowie allfälligen ergänzenden Anhängen, richten Sie bitte bis spätestens 11. Mai 2014 per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich (sabine.tomicich@aau.at).

Bei inhaltlichen Fragen zur Ausschreibung konsultieren Sie bitte die Allgemeine Informationsbroschüre für BewerberInnen unter: http://www.uni-klu.ac.at/career/downloads/Infobroschuere_Neuere_Deutsche_Literatur.pdf oder wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Dr. Fabjan Hafner (fabjan.hafner@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Bewerbungsfrist: 11.05.2014

Mag.^a Eva Blimlinger
Rektorin